

Levons Bohrloch C10-41 auf dem Projekt Cordero ergibt eine Porphyrtartige Mineralisierung auf 503 m

01.06.2010 | [IRW-Press](#)

1. Juni 2010 - Levon Resources Ltd. („Levon“) (TSX-V Börsenkürzel: LVN.V) freut sich, im Rahmen des Phase-II-Bohrprogramms im Silber-Gold-Zink-Blei-Porphyr-Gebiet Cordero, 35 Kilometer nordöstlich von Hidalgo del Parral (Chihuahua, Mexiko), ein Entdeckungsbohrloch mit einer Porphymineralisierung (C10-41) bekannt zu geben.

Zu den Highlights zählen:

Bohrloch C10-41 durchschnitt mineralisierte Intrusionsbrekzien, vereinzelte und Stockwork-Adern sowie eine porphyrtartige Mineralisierung auf dem gesamten Bohrloch (insgesamte Tiefe von 503,45 Metern, wo das Bohrloch in äußerst gebrochenem und mineralisiertem Boden aufgegeben wurde). Lange Untersuchungsabschnitte bestätigen die großen Tonnagen der Mineralisierung. Ein Highlight ist 170 Meter mit einem Gehalt von 17,33 g/t Ag, 0,03 g/t Au, 0,638 % Zn und 0,438 Pb (62,9 g/t Ag-Äquivalent), einschließlich eines hochgradigeren Abschnitts von 64 Metern mit einem Gehalt von 28,4 g/t Ag, 0,033 g/t Au, 1,01 % Zn und 0,816 Pb (105,3 g/t Ag-Äquivalent).

In Tabelle 1 sind die Ag-, Au-, Zn-, Pb- und die errechneten Ag-Äquivalentwerte von Bohrloch C10-41 aufgelistet. Die tatsächlichen Mächtigkeiten der mineralisierten Abschnitte sind nicht bekannt; die Bohrlochlängen sind angegeben. Um das Wesen der Untersuchung und die verbreitete Mineralisierung darzustellen, sind die vollständigen Untersuchungsergebnisse von Bohrloch C10-41 auf der Website von Levon (www.levon.com) angegeben. Aufgrund der großen Tonnagen der Mineralisierung und der oftmals aufeinander folgenden Gehaltskontakte ist die Ermittlung eines realistischen Cutoff-Gehaltes zur Berechnung bedeutender Gemische in diesem Explorationsbohrloch äußerst problematisch. In Betrieben mit großen Tonnagen werden die Cutoff-Gehalte mittels komplexer Gleichungen ermittelt, die sämtliche wirtschaftlichen Aspekte des Betriebs berücksichtigen.

Tabelle 1. Errechnete Werte des Bohrlochs C10-41. Die Gemische werden im Allgemeinen bei Brüchen im Bohrloch mit einem Cutoff-Gehalt von etwa 30 g Ag-Äq berechnet. Silberäquivalent (g/t Ag-Äq) wird anhand folgender Metallpreise berechnet: Silber: 15 \$ pro Unze; Gold: 1,000 \$ pro Unze; Zink: 0,90 \$ pro Pfund; Blei: 0,90 \$ pro Pfund.

Bohr-ID	Von (m)	Bis (m)	Mächtigk. (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	Zn (%)	Pb (%)	Ag-Äq (g/t)	Anmerkung
C10-41	32	96	64	9,64	0,108	1,04	0,06	55,9	
C10-41	172	280	108	19,67	0,019	0,78	0,31	65,6	
C10-41	296	362	64	28,40	0,033	1,01	0,82	105,3	innerhalb:
C10-41	296	466	170	17,22	0,030	0,64	0,43	62,9	
C10-41	494	503,45	19,45	9,42	0,030	0,12	0,60	18,8	

Das Porphyziel Cordero

Bohrloch C10-41 ist eines von sechs Phase-II-Kernbohrlöchern, die in einem geologischen Rasterfeld gebohrt wurden, um die Porphymineralisierung nachzuverfolgen, die im Rahmen der Phase-I-Bohrungen entdeckt wurde (Bohrloch C09-8 in der Pressemitteilung vom 3. November 2009). In Tabelle 2 ist der Standort des Bohrlochs C10-41 angegeben. Die aktuelle Karte des Bohrlochs und des Ziels, die Untersuchungsergebnisse sowie die Querschnitte des Bohrlochs sind auf der Website von Levon angegeben (www.levon.com). Bohrloch C10-41 befindet sich 1.350 Meter nordöstlich der laufenden Rasterfeldbohrungen bei der Entdeckung Pozo de Plata Diatreme (siehe Pressemitteilungen vom 13. Mai 2010, 7. April 2010 und 3. November 2009).

Tabelle 2. Bohrloch C10-41 auf dem Porphyziel Cordero (Karte: UTM NAD 27, CONUS, Zone 13)

Bohr-ID	Xm_GPS	Ym_GPS	Zm_GPS	TDm	Azimut	Neig.
C10-41	443338,1	3015240	1576,9	503,45	150	-60

Das Porphyziel Cordero besteht aus einer Reihe von verschachtelten, alterierten und mineralisierten vulkanischen Intrusionskörpern (Stocks), die sich innerhalb der östlichen Kontaktzone des Cordero Felsic Volcanic Dome Complexes anhäufen, wie jüngste Neukartierungen ergaben. Die Stocks weisen damit in Zusammenhang stehende Ag-, Au-, Zn- und Pb-Oberflächengesteinssplitter- und Bodenprobenanomalien sowie Untertageanlagen bei Bonanza-Ag-Adern in den früheren und aktuellen Schachtminen auf, die 80 bis 100 Meter in den Grundwasserspiegel eindringen. Der Ausgangspunkt der Stocks wird in einem größeren mineralisierten vulkanischen Intrusionskörper in der Tiefe zwischen dem Cordero Felsic Dome und dem bedeckten Kalkstein La Ceniza weiter nordöstlich im Cordero Porphyry Belt vermutet. Der prognostizierte Intrusionskörper in der Tiefe wird Teil des Schwerpunktes der Grenz- und Explorationsbohrungen sein, die im Anschluss an das Bohrloch C10-41 geplant sind.

Seit dem Beginn der Phase-II-Bohrungen am 12. Januar 2010 wurden 58 Bohrlöcher gebohrt (17.951 Meter, zwei Bohrlöcher sind im Gange), um die Ergebnisse der Phase-I-Bohrungen 2009 (siehe Pressemitteilungen vom 13. Mai 2010 und 7. April 2010) nachzuverfolgen. HD Drilling aus Mazatlan (Mexiko) betreibt am Standort zwei Kernbohrgeräte, die rund um die Uhr im Einsatz sind; weitere Bohrgeräte sind ebenfalls einsatzbereit.

Geophysikalische Airborne-Untersuchungen

Aeroquest aus Mississauga (Ontario, Kanada) hat die Datenerfassung im Rahmen einer magnetischen Airborne-, EM- und radiometrischen Untersuchung, die den gesamten Cordero Porphyry Belt umfasst, abgeschlossen. Der Cordero Porphyry Belt verläuft nach Nordosten und umfasst sechs bekannte mineralisierte Intrusionszentren, unter anderem drei vor kurzem entdeckte Diatremkomplexe. Der Gürtel verläuft 15 Kilometer auf dem Streichen, ist drei bis fünf Kilometer breit und wurde auf den Grundstücken von Levon entdeckt (siehe Karte auf www.levon.com). Die Untersuchung wurde in einem Abstand von 100 Metern mit von Norden nach Süden sowie von Osten nach Westen verlaufenden Linien durchgeführt. Die Daten werden zurzeit erfasst und für eine endgültige Interpretation verarbeitet. Ziel der Untersuchung ist es, den Bestand sämtlicher Intrusions- und Alterationszentren innerhalb des Cordero Porphyry Belts und bessere dreidimensionale Grenzen bei den Formen der Intrusions- und Alterationskörper zu ermitteln, um die Anpeilung von Bohrungen zu verbessern.

„Die Entdeckung einer porphyrtartigen Mineralisierung mit großen Tonnagen unmittelbar östlich der Entdeckung Pozo de Plata Diatreme lässt den Cordero Porphyry Belt in einem ganz neuen Licht erscheinen. Wir müssen nun unser geplantes Phase-III-Bohrprogramm erweitern, um auch Rasterfeldbohrungen um Bohrloch C10-41 herum mit einzubeziehen. Genau diese Art von Bohrerfolgen brauchen wir bei unserer angestrebten Erprobung einer weiteren Peñasquito-ähnlichen Lagerstätte in Mexiko“, sagte Ron Tremblay, President und CEO von Levon Resources Ltd. „Nun, da zwei Bohrungen im Gange sind und zwei Entdeckungsgebiete Grenzbohrungen unterzogen werden, verfügen wir über genügend Ziele für erste Explorationsbohrungen, einschließlich des Dos Mil Diez Diatreme Complexes südwestlich von Pozo de Plata Diatreme“, fügte Vic Chevillon, VP Exploration von Levon, hinzu.

QA/QC-Verfahren und Bericht-Parameter

Kernproben mit HQ-Durchmesser wurden in beständigen Zwei-Meter-Längen vom abgesägten Kern entnommen. Einige Kerne, die karg zu sein scheinen, wurden gespalten, nicht gesägt. Alle Proben, die in dieser Pressemitteilung erwähnt werden, wurden von ALS Chemex in dessen Labors in Chihuahua (Mexiko) und Vancouver (Kanada) aufbereitet und analysiert. Goldanalysen wurden mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit einem Atomabsorptions-Abschluss durchgeführt. Silber, Zink und Blei wurden als Teil eines induktiv gekoppelten Plasmapakets („ICP“) mit mehreren Elementen analysiert, welches sich eines Aufschlusses aus vier Säuren bediente, wobei die Ergebnisse oberhalb der Grenzwerte mittels ICP-AES-Analysemethoden neu untersucht wurden. Die zusammengefassten Untersuchungsabschnitte, die oben angegeben sind, wurden unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 10 g/t Ag-Äquivalent, einschließlich interner Cutoff-Gehalte von maximal zehn Metern ausgewählt. Das Projekt wird von Vic Chevillon, MA, CPG, Vice President of Exploration von Levon, beaufsichtigt. Das Unternehmen wendet ein strenges Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm an, das Standard-, Leer- und Doppelproben umfasst. AMEC Americas Ltd. erstellte das QAQC-Protokoll anhand einer Studie und der Überprüfung von Informationen, die AMEC vom Unternehmen bereitgestellt wurden. Vic Chevillon, eine qualifizierte Person gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, hat diese Pressemitteilung gelesen und übernimmt die Verantwortung dafür.

Levon ist ein aufstrebendes Gold- und Edelmetalexplorationsunternehmen, das in folgenden Projekten Explorationsarbeiten durchführt: im Silber-Gold-Zink-Blei-Projekt Cordero in der Nähe von Hidalgo Del Parral

in Chihuahua/Mexiko; im Gold-Silber-Blei-Zink-Projekt Las Mesas in Durango/Mexiko; und in den Konzessionsgebieten Norma Sass und Ruf in der Nähe der Goldlagerstätte Pipeline, im Zentrum des Goldgebietes Cortez in Lander County (Nevada/USA), wo die Barrick Gold Corporation Förder- und Explorationsaktivitäten durchführt. Außerdem besitzt das Unternehmen wichtige Grundstücke bei Congress, BRX und Wayside im produktiven Goldgebiet Bralorne (British Columbia, Kanada),

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Levon Resources Ltd. unter (604) 682-3701 oder besuchen Sie unsere Website unter www.levon.com.

LEVON RESOURCES LTD.

Ron Tremblay
President und CEO

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Diese Meldung enthält Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten und hinsichtlich bestimmter Faktoren verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Diese werden unter dem Titel „Risikofaktoren“ sowie auch an anderer Stelle in den regelmäßig den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden vorgelegten Unterlagen des Unternehmens veröffentlicht. Derartige hier enthaltene Informationen repräsentieren den aktuellen Wissensstand und werden von der Firmenführung nach pflichtgemäßem Ermessen kundgetan. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Sie können die nächste Pressemitteilung abrufen: Donnerstag, 27 Mai 2010. LEVON ARRANGIERT FINANZIERUNG IN HÖHE VON 5,1 \$ MILLIONEN

Sie können die vorherige Pressemitteilung abrufen: Mittwoch, 7. April 2010. LEVONS PHASE-II-BOHRUNGEN AUF DEM PROJEKT CORDERO (MEXIKO) ERGABEN 260 METER MIT EINEM GEHALT VON 45,8 G/T SILBER, 0,34 G/T GOLD, 0,44 % ZINK UND 0,61 % BLEI.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/19397--Levons-Bohrloch-C10-41-auf-dem-Projekt-Cordero-ergibt-eine-Porphyrartige-Mineralisierung-auf-503-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).